

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Providence, Pa., 12.10.1779-04.10.1781

13. - 15. Juni 1780

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-172394

Application einer Predigt zu Philad. 26 f. steht nur an
neust gläubigen Seelen in America, die vor dem Richter
und mit dem reinigsten Gebet von Zailand als höchsten An-
gesehen Himmel und den frommen nur im reinen Engel
zum Bräutigam oder Altem in seinen Händen so würde
Selig sein zu werden. Exod. 12, 29-31. Jesa. 37, 36. Wenn
unsere überaussten Dürsten und Unbegriffen uns nicht
von Gott scheiden, so könnte der Tag der Seligkeit werden,
Freitag 12. März

Freitag 13. März schrieb mir Salomon Dogn Holl
zu Anker von einem Dorf in Lancastor, kaufte
ein Kranken Kind: sollte zu seiner alten Eltern
nach Maryland, welche Klagen, klappten Vagabund von
Brill. Schiffe zu Fuß wählten desertiert auf in seiner
mitten zum Fräulein aufgezogen und die größten
Lasten begeben. Das sind die liebsten Paters Apostel,
Lied so müssen freising auf einen Brief von einem
fr. Schmied-Mutter, Christen, das sie von Intermit:
haben Brand Lüge und Hallige Ansehen. Längst

Mittwoch 14. März in vergangener Nacht hat es regnet und
die Güte Gottes einen vollen Ringen in gesegneten
Regen. Das Ost ist in der Vorfrühling die erste
meist abgefallen, und das übrige wird von einem
Art Ungeheuer befallig. Wir lassen unsere Bäume
Gärten umpflügen, weil unsere Bäume durch
den starken Frost im Winter und durch folgenden Schnee
zu im Frühjahr in der Mühle in Ordnung sind.

Sonntag 15. März sah man in der fest. Zeitung

164
In Archibald von der Übergabe Charlestowne ein in
Britt., wie auch, daß am 7 Juny unter General Knip-
hausen 6000 Mann aus Newyork nach Elisabethtown
marschirt und sich bei Elisabeth Point in Jersey festgesetzt
daßelbst für einen Tag Gras zu machen 30 fl.
und fünf einen Brief nach Philad.

Freitag und Samstag d. 16 u. 17 Juny habe wieder
angefangen mein Journal vom 1^{ten} Octob. 1779 zu
extrahieren, dan sehr nur wenig überhört, wegen
Liebs-Desirats, da das Döhrn nicht liden will.
Sonntag d. 18 Juny in Hargangem Nacht bis früh um 9
uhr fort 16 stadt gezogen. Am Rufe war an H. H. Voigt
sich zu vertheilen. Wir sahen auch Andreß. Nachmittags
wurde es nöthig einmahl über- und zu irren und
der Lauffen folgen im Anmarsch in der Rufe zu setzen;
kauften frisches nach im Rind.

Montag d. 19 Juny in der frühzeitung vom 17 Juny: Laßt
der J. T. Congress die Übergabe von Charlestown
so am 12^{ten} May a. c. geschehen, publicum. Wird
auch gemeldet, daß im großen Theil der Brit.
Truppen mit starker Besatzung nach Nord Carolina
zieht, und Dr. Excell. Gen. G. von Charlest. die Massen
bei Newyork angekommen, sich mit der Corps bei Eli-
sabeth Point vereinigen und im offenen Waechen
im Coup de grace: letzte Ölung: geben würden, zu
ein verwandte französische Flotte von Röm.